

studentische Studienberatung

Eure studentische Studienberatung ist Lisa Modrakowski. An sie könnt ihr euch auch mit noch so nichtig erscheinenden Fragen wenden, die euch belasten. Sie kann euch kompetente Ansprechpartner bei speziellen Problemen empfehlen oder den Vermittler in verzwickten Fragen spielen. Auf jeden Fall solltet ihr so früh wie möglich mit euren Problemen kommen. Um eine optimale Beratung zu gewährleisten schreibt am besten eine E-Mail mit eurem Anliegen bevor ihr in die Sprechstunde kommt. Eine ausführliche Beschreibung der Tätigkeit der studentischen Studienberatung findet ihr hier zum *Download* (siehe Seite 2)

Achtung!

Es sei darauf verwiesen, dass die studentische Studienberatung **NICHT** rechtsverbindlich ist. In Zweifelsfällen und bei allen Entscheidungsfragen sind die Studienfachberater oder die jeweilig Dozierenden Ansprechpartner/in.

Kontakt:

studentische Studienberatung der Kunstsäule:
Lisa Modrakowski

E-Mail: Lisa.modrakowski@studserv.uni-leipzig.de

Ab dem 10. Oktober:
Geschwister-Scholl-Haus
Ritterstraße 8-10
Raum 214 (FSR-Raum der Kunstpädagogik)

Sprechzeiten: Montag 13:30 – 15:30 Uhr

Liste der Studienfachberater:

Institut für Kunstgeschichte: Frau Dr. Katharina Christa Schüppel Wünschmannshof Dittrichring 18-20 5. Obergeschoss, Raum 5/13 E-Mail: schueppel@uni-leipzig.de Sprechzeiten: Montag 17.00-18.00 Uhr	Institut für Kunstpädagogik: Herr Wilfried Huy Geschwister-Scholl-Haus Ritterstraße 8-10 Raum 302 E-Mail: huy@uni-leipzig.de Sprechzeiten: Donnerstag 12.00 – 13.00 Uhr
Institut für Musikwissenschaft: Herr Benedikt Leßmann Goldschmidtstraße 12 Raum 307 E-Mail: benedikt.lessmann@uni-leipzig.de Sprechzeiten: Donnerstag 15.00- 16.00 Uhr	Institut für Theaterwissenschaft: Frau Prof. Dr. Gerda Baumbach Ritterstraße 16 Raum 107 E-Mail: baumbach@rz.uni-leipzig.de Sprechzeiten: Mittwoch 17.00-18.00 Uhr

Tätigkeit der studentischen Studienberatung

Die Fachstudienberatung und die studentische Studienberatung bilden ein duales, komplementäres System, welches die wesentliche Grundlage für eine effektive Beratungssituation ist. Insbesondere zu Beginn des Semesters und vor den Prüfungen gibt es einen erheblichen Beratungsbedarf. Dabei entlastet die studentische Studienberatung den Fachstudienberater. Studentische Studienberater können auf eigene Erfahrungen zurückgreifen und Informationen unkompliziert und direkt weiter tragen. Die Beratung von Studierenden durch Studierende weist eine geringere Hemmschwelle auf und bietet die Möglichkeit, über den fachlichen Bereich hinaus Fragen zu stellen.

Um einen Eindruck zu gewinnen, mit welchen Fragen die Studierenden an die studentische Studienberatung am häufigsten herantreten, sei hier ein kleiner Fragenkatalog zusammengestellt:

1. Fragen zum Bachelor/ Master

- Wie funktioniert das Modulsystem?
- Wie kann ich mich einschreiben?
- Wie kann ich sicherstellen, dass ich meine Wunschwahlbereiche studieren kann?
- Wie sehen Wiederholungsmöglichkeiten aus?
- Was sind Schlüsselqualifikationen? Und welche kann/ soll ich wählen?
- Wie sind die Zugangsvoraussetzungen in den Bachelor, Master, für Module?
- Bekomme ich im Masterstudiengang noch BAföG?
- Wie stelle ich meinen Stundenplan zusammen?

2. Fragen zum Magister/ Staatsexamen

- Kann man als Magister-StudentIn in B.A./M.A.-Studiengänge wechseln?
- Unter welchen Bedingungen ist ein Wechsel möglich?
- Was sind Prüfungsvoraussetzungen?
- Wie stelle ich meinen Stundenplan zusammen?
- Wie läuft ein Referendariat ab?

3. allgemeine Fragen zum Studium

- Wirkt sich das Nichtbestehen einer Prüfung auf meinen BAföG-Anspruch aus?
- Welche Veranstaltungen muss/ sollte ich besuchen?
- Wo finde ich die Studienordnung und wie ist sie zu verstehen?
- Wo finde ich: Literatur (Bibliotheken und Zweigstellen), Reader, Kopien, Semesterticket, Leistungsscheine usw.
- Brauche ich ein Latinum? Wie kann ich das erwerben?
- Wie kann man das Fach bzw. die Hochschule wechseln?

Dies sind überwiegend informelle Fragen, die von der studentischen Studienberatung ohne weiteres beantwortet werden können. Problematische Fälle werden nach wie vor an den Fachstudienberater oder an die entsprechenden Stellen der Universität verwiesen (Bafögamt, Prüfungsamt, Zentrale Studienberatung). Auf diese Weise wird den Studierenden die Rechtssicherheit garantiert. Die derart erreichten Synergieeffekte insbesondere mit der Fachstudienberatung schaffen ein besseres Betreuungsverhältnis und eine zielgenauere Beratung.